

Ansätze für eine digitale Fortentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in Thüringen

Input zur 4. Sitzung des LJHA – 7. Legislaturperiode des Freistaats Thüringen

Onlineveranstaltung, 07.12.2020

Prof. Dr. Jörg Fischer

Thesen

1. Digitalisierung in der KJH - nicht erst seit der Pandemie ein Thema und Herausforderung.
2. Die Pandemie hat für die neue KJH keine neuen digitalen Herausforderungen geschaffen, sondern bereits bestehende offengelegt und verschärft.
3. Obwohl die Digitalisierung die Zielgruppen der KJH bereits voll erfasst hat, hat sich die KJH noch nicht darauf eingelassen und wird in dem Prozess auch nicht wahrgenommen.
4. Für die KJH bieten sich verschiedene Zugänge in der Digitalisierung an.

Ansätze für eine Digitalisierung der KJH

1. *Digitalisierung in der KJH - nicht erst seit der Pandemie ein Thema und Herausforderung.*

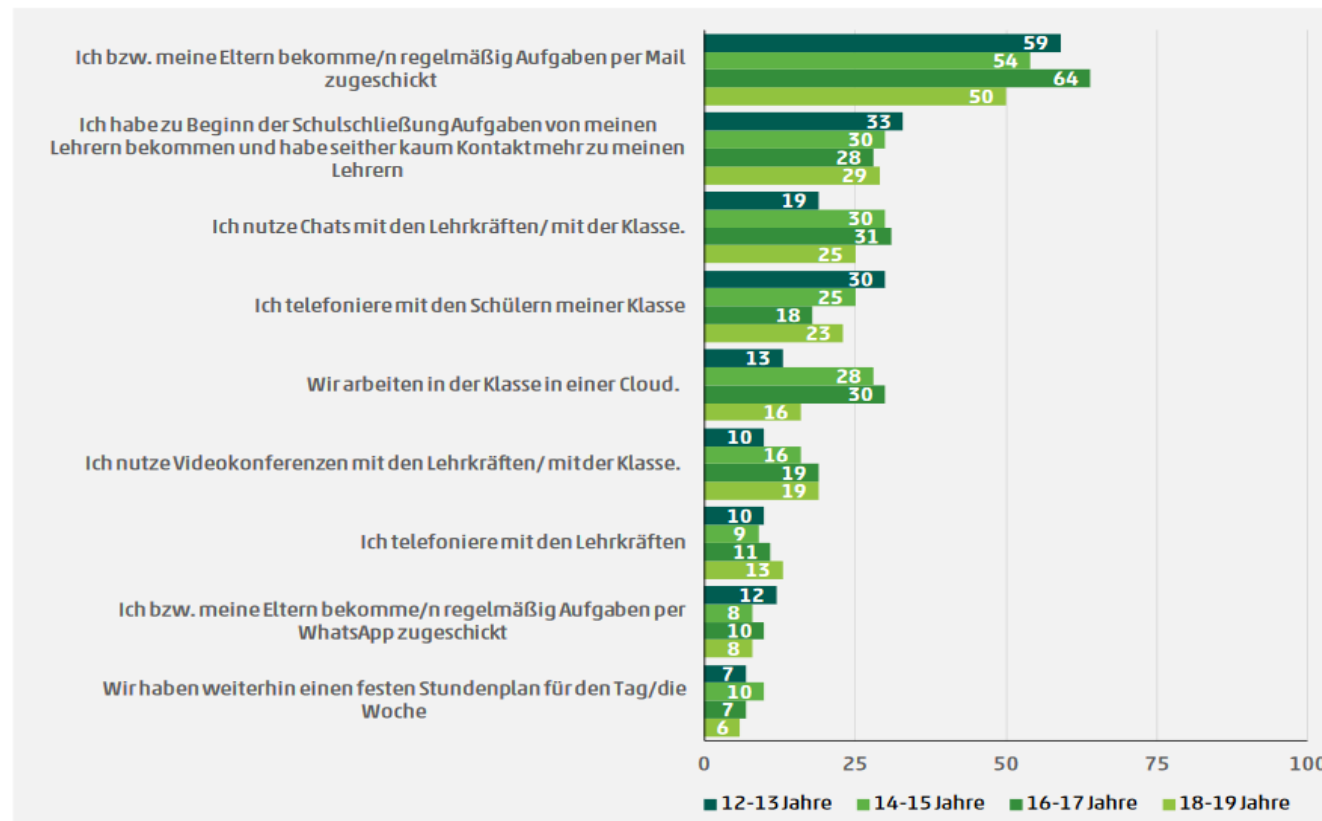
- Veränderungen des Lebensalltags, Freizeitverhalten, Mediennutzung bei Adressaten
- Auswirkungen auch Diskrepanz zwischen Privatverhalten und beruflichen Alltag von Professionellen in der KJH
- Herausforderungen für die Organisationen, Strukturen und Steuerung



Ansätze für eine Digitalisierung der KJH

2. *Die Pandemie hat für die neue KJH keine neuen digitalen Herausforderungen geschaffen, sondern bereits bestehende offengelegt und verschärft.*

Wie lernst du zur Zeit?



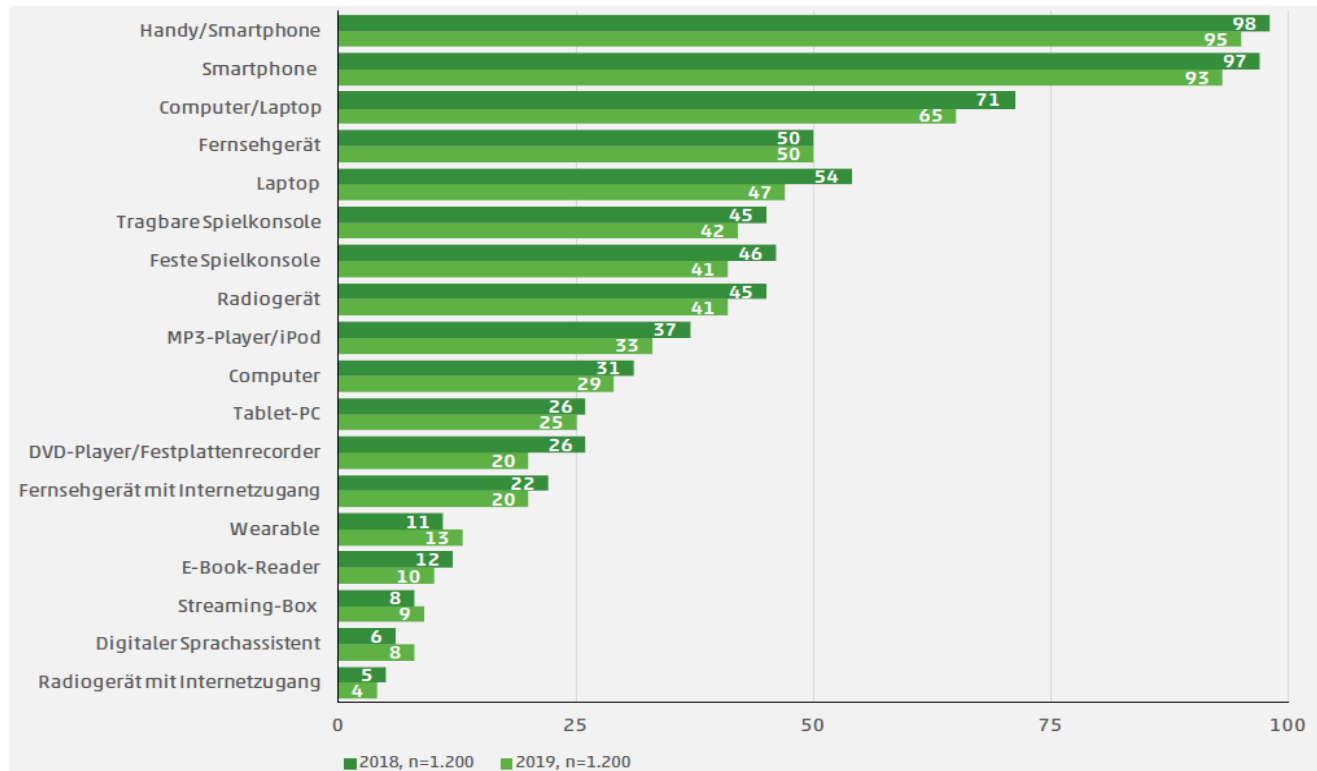
Quelle: JIMplus 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.002

Quelle: JIMplus 2020
Lernen und Freizeit in
der Corona-Krise

Ansätze für eine Digitalisierung der KJH

3. *Obwohl die Digitalisierung die Zielgruppen der KJH bereits voll erfasst hat, hat sich die KJH noch nicht darauf eingelassen und wird in dem Prozess auch nicht wahrgenommen.*

Gerätebesitz Jugendlicher 2019
- Auswahl -



Quelle: JIM-Studie 2019

Quelle: JIM 2018, JIM 2019, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten

Ansätze für eine Digitalisierung der KJH

3. *Obwohl die Digitalisierung die Zielgruppen der KJH bereits voll erfasst hat, hat sich die KJH noch nicht darauf eingelassen und wird in dem Prozess auch nicht wahrgenommen.*

- Kinder- und Jugendhilfe 1x in Aktionsplan „Stärkung digitaler Medienkompetenz“ B1-03 Handlungsfeld: Digitaler Kompetenzaufbau von Kindern und Jugendlichen
- Soziale Arbeit 1x in „Digitale Innovationen“ – 2018 ausgelaufen
- Schule 120x, Medizin 50x, Wirtschaft 135x
- Hoffnung: Wirtschaft 4.0-Kompass Thüringen, Handlungsfeld: Digitalisierung des industriellen Mittelstands und produktionsnaher Dienstleistungen („Sozialwirtschaft“)

Thüringer Strategie für die
Digitale Gesellschaft.

Update 2019

Ansätze für eine Digitalisierung der KJH

4. Für die KJH bieten sich verschiedene Zugänge in der Digitalisierung an.

- Bsp. Projekt der Bertelsmann-Stiftung: Jugendhilfe weiterdenken. Digitale Kommunikations- und Zugangswege: Wie müssen die Einrichtungen der Jugendhilfe der Zukunft aufgestellt sein, um die Chancen der Digitalisierung besser wahrzunehmen? Wenn wir die digitalen Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und Familien ernst nehmen, wie müssen wir dann unsere Angebote neu ausrichten?

Ansätze für eine Digitalisierung der KJH

4. Für die KJH bieten sich verschiedene Zugänge in der Digitalisierung an. Darüber hinaus bspw.:

Strukturen: Wie kann Vernetzung von der Digitalisierung profitieren? Wie lassen sich Ehrenamtliche anders erreichen? **Idee: Strategieprozess**

Prozesse: Welche neuen internen Kommunikationsformen lassen sich nutzen? Wie verändert sich unsere Kommunikation mit den Adressaten und Auftraggebern? **Idee: sicherer Messengerdienst**

Zielgruppen: Welche Gruppen können wir wieder/anders durch digitale Angebote erreichen? Wie ist Lebensweltorientierung im digitalen Zeitalter zu verstehen? **Idee: virtuelle Jugendzentren**

Ausbildung/Fortbildung: Welche Chancen ergeben sich durch digitale Angebote? **Idee: gemeinsame Cloud und Kommunikationsplattform**

Künstliche Intelligenz: Wie lässt sich KI in arbeitsintensiven Anamnese- und informativen Beratungsprozessen nutzen? **Idee: Servicerobotik**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Prof. Dr. Jörg Fischer

IKPE an der FH Erfurt

Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften

E-Mail: joerg.fischer@fh-erfurt.de

Telefon: 0361 6700-539



IKPE

Institut für kommunale
Planung und Entwicklung